



Förderbegleitung Osteuropa

Förderungen in Ungarn und Rumänien
Österreichische Fördermaßnahmen



Mag. Alfred Götsch

Abteilungsleiter Exportfinanzierung - Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien
Tel. 05 1700 DW 92359, e-mail: alfred.goetsch@raiffeisenbank.at

Mag. Karin Steppan

Abteilungsleiterin Förderconsulting - Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien
Tel. 05 1700 DW 92548, e-mail: karin.steppan@raiffeisenbank.at

Palais Niederösterreich, 19.06.2008

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Agenda

1. Markteintritt

2. Absicherung von Exportgeschäften durch private und staatliche Institutionen
3. Möglichkeiten der zinsgünstigen Finanzierung von Exporten aus den Mitteln der Österreichischen Kontrollbank und des Exportfonds
4. Auslandsinvestitionen – Absicherung, Finanzierung und Strukturierung

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Markteintritt: Internationalisierung des Landes Niederösterreich

Strategische Markterschließung

- **50% Zuschuss** (max. EUR 20 Tsd.)
- externe **Beratungsleistungen** (Konzeptionskosten)
- **erstmalige** Teilnahme an **Messen/ Ausstellungen**
→ **Miete, Standaufbau, -betrieb**
→ **Personal-/Sachkosten**
(Reisekosten, Transport, Unterkunft)
bis zu 20% (max. EUR 8 Tsd.)

Unterstützung beim Markteinstieg

- **max. 50% Zuschuss** (max. EUR 10 Tsd.)
- externe **Beratungsleistungen**
→ Konzeptionskosten/Marketingmaßnahmen
→ Übersetzungen/fremdspr. Websites/Broschüren
- **erstmalige** Teilnahme an **Messen/ Ausstellungen**
→ **Miete, Standaufbau, -betrieb**
→ **Personal-/Sachkosten**
(Reisekosten, Transport, Unterkunft)
bis zu 20% (max. EUR 4 Tsd.)

3

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



Agenda

1. Markteintritt

2. Absicherung von Exportgeschäften durch private und staatliche Institutionen

3. Möglichkeiten der zinsgünstigen Finanzierung von Exporten aus den Mitteln der Österreichischen Kontrollbank und des Exportfonds

4. Auslandsinvestitionen – Absicherung, Finanzierung und Strukturierung

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



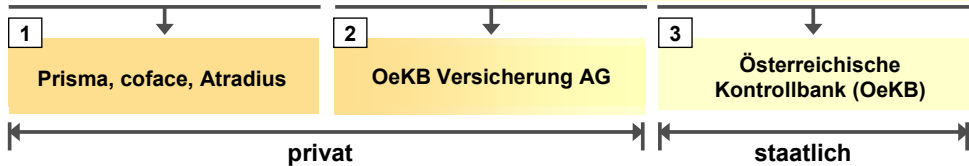
An wen wende ich mich? Heute ergänzen sich private und staatliche Versicherer bei Exportrisikoabsicherung

Marktfähige Risiken

- **Wirtschaftliche Risiken** vorwiegend in OECD-Staaten
- **Vertragspartner** muss ein **privatwirtschaftliches Unternehmen** sein
- **Risikodauer < 2 Jahre** (umfasst Produktionszeitraum und Zahlungsziel)

Nicht marktfähige Risiken

- **Politische Risiken** (Krieg, politische Unruhen, Zahlungsmoratorium, Enteignung, Verstaatlichung)
- Verträge mit **öffentlich-rechtl. Vertragspartnern/Garanten**
- **Risikodauer > 2 Jahre**



5

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien**



Absicherung durch Privatversicherer

Versicherung Deckung von	OeKB Versicherung	Prisma	Coface
wirtschaftlichen Risiken	JA	JA	JA
politischen Risiken	JA	über Rückgarantie des Bundes	über Rückgarantie des Bundes
Einzelrisiken	JA	nur Investitionsgüter	JA
Katastrophenrisiken	über Rückgarantie des Bundes	über Rückgarantie des Bundes	über Rückgarantie des Bundes
Risiken in Nicht-OECD Ländern	JA	teilweise	teilweise
Inlandsforderungen	JA (seit kurzem)	JA	JA

6

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien**



Die Exportgarantien der OeKB



Garantien zur Absicherung von Exportgeschäften

- Einzelgarantien:
 - **G 1** für direkte Lieferungen und Leistungen
 - **G 2** für indirekte Lieferungen und Leistungen
 - **G 6** revolvingende Pauschalgarantie für Leasing-gesellschaften und Exportunternehmen

Garantien zur Absicherung von Finanzierungsgeschäften

- **G 3** für Finanzkredite (Abnehmerfinanzierung) und L/C-Bestätigungen
- **G 9** für Forderungskäufe

Garantien zur Absicherung von Auslandsinvestitionen und Rechten

- **G 4** für Beteiligungen und beteiligungsähnliche Geschäfte (Darlehen)
ACHTUNG: Bei G 4 nur politisches Risiko gedeckt
- **G 7** für Vorleistungsgarantien

Garantien zur Unterstützung der Markterschließung

- **G 11** für Aufwendungen von Markterschließungen von KMU

- **Österreichische Wertschöpfung** steht im Vordergrund
- Exportgarantien der OeKB **decken** das „**nicht marktfähige**“ Risiko
- **Deckungsquote** für **wirtschaftliche Risiken** liegt zwischen **70% - 95%**
- **Deckungsquote** für **politische Risiken** liegt zwischen **95% - 100%**

Insbesondere für Investitionsgüterexporte, wobei neben Zahlungsausfall und Zahlungsverzug auch das Produktionsrisiko abgesichert werden kann

7

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



Agenda

1. Markteintritt
2. Absicherung von Exportgeschäften durch private und staatliche Institutionen
3. **Möglichkeiten der zinsgünstigen Finanzierung von Exporten aus den Mitteln der Österreichischen Kontrollbank und des Exportfonds**
4. Auslandsinvestitionen – Absicherung, Finanzierung und Strukturierung

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



Zur Optimierung der Finanzierung von Exportgeschäften stehen Instrumente im Bereich Working Capital und Einzelprojekte zur Verfügung

Betriebsmittelfinanzierung (Rahmen)

- **Rahmenkredit des Exportfonds**
- **Refinanzierungsrahmen der Kontrollbank (KRR)**
- **EFV: Revolvierendes Verfahren der OeKB** (auf Basis Kreditversicherung oder WB)

KRR: Kontrollbankrefinanzierungsrahmen
EFV: Exportfinanzierungsverfahren der OeKB

Finanzierung von Einzelexportgeschäften

- **Lieferantenkredit**
(Basis: G1, WB der OeKB oder P1 OeKB Vers.)
- **Käuferkredit**
(Basis: G3 der OeKB)
- **Ankauf von Exportforderungen**
(Basis: G9 der OeKB)

WB: Wechselbürgschaftszusage des Bundes

9

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



Exportfonds, KRR und EFV (rev.) bieten günstige Betriebsmittelfinanzierungsrahmen für Exporteure – Risikoabwälzung zum Teil möglich

	Exportfonds	KRR	EFV revolvierend
Zielgruppe	▪ KMU gemäß EU-Definition	▪ Großunternehmen	▪ Unabhängig von Unternehmensgröße
Österreichische Wertschöpfung	▪ Mind. 50 %	▪ Mind. 50 %	▪ Keine Einschränkung
Finanzierungshöhe (maximal)	▪ 30 % des Exportumsatzes	▪ 10 % des Exportumsatzes	▪ Je nach Deckungsumfang der Versicherungspolize
Haftung / Risikoübernahme	▪ Exportfonds bis 100 % möglich	▪ OeKB bis 100 % möglich	▪ Keine Haftung der OeKB

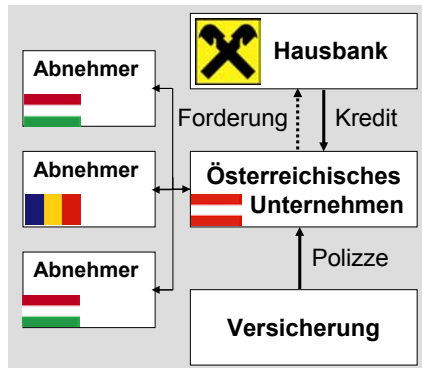
Kombination Rahmen des Exportfonds bzw. KRR mit EFV-Mitteln ist möglich!

EFV: Exportfinanzierungsverfahren der OeKB
KRR: Kontrollbankrefinanzierungsrahmen

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 

Beispiel Finanzierung von Exporten über OeKB: Revolvierende Exportfinanzierung

Ablauf und Beteiligte am Liefer- bzw. Kreditgeschäft



1. Österr. Handelsfirma hat mehrere Abnehmer in Ungarn und Rumänien. Zahlungsziel 90 Tage, Lieferung gegen offene Rechnung.
2. Exporteur sichert Zahlungsausfall bei Privatversicherer mittels Pauschalpolizze ab.
3. Da Versicherer bei OeKB akkreditiert ist, lässt sich RLB Polizze, zur Refinanzierung über die OeKB abtreten. Die Buchforderungen sind ebenfalls abgetreten.
4. RLB schließt mit Exporteur Kreditvertrag zur Finanzierung der jeweils offenen Exportforderung.
5. Ausnützung der Linie erfolgt jeweils nach Vorhandensein entsprechender Forderungsstände (im Ausmaß der Versicherungsdeckung).

11

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 

Agenda

1. Markteintritt
2. Absicherung von Exportgeschäften durch private und staatliche Institutionen
3. Möglichkeiten der zinsgünstigen Finanzierung von Exporten aus den Mitteln der Österreichischen Kontrollbank und des Exportfonds
4. **Auslandsinvestitionen – Absicherung, Finanzierung und Strukturierung**

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Auslandsinvestitionen und positiver Beitrag zur österreichischen Leistungsbilanz

- Auslandsinvestitionen zur Verbesserung des **Absatzes österreichischer Waren** und Dienstleistungen **im Ausland**
- Auslandsinvestitionen zur kostengünstigeren **Produktion für lokale Märkte** oder Drittmärkte
- **Zahlungen** für Zulieferungen, ausgeschüttete Bilanzgewinne, Verwaltungs- und Beratungskosten **fließen retour** (direkt oder indirekt Sicherung inländischer Arbeitsplätze)

Produktionsverlagerungen ins Ausland zur kostengünstigeren Produktion von Waren für den inländischen Markt sind nicht Gegenstand der Exportförderung

13

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Wichtige Institutionen für den Investor im Ausland

**Absicherung von
Auslandsinvestitionen**



**Finanzierung von
Auslandsinvestitionen**



14

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



AWS – Garantien für Auslandsinvestitionen allgemein

- **Internationalisierungsprogramm für KMU (nicht operativ)**
- **Ost-West-Fonds (für Projekte ab EUR 730.000)**

Definition für kleine und mittlere Unternehmen (KMU):

- Mitarbeiteranzahl: max. 250 MA (in der Gruppe)
- Umsatz: EUR 50 Mio.
- Bilanzsumme: EUR 43 Mio.
- Max zu 25% im Besitz von Großunternehmen

Voraussetzungen:

- Errichtung einer Tochtergesellschaft
- Joint-Ventures
- Erwerb von Gesellschaftsanteilen
- Aufstockung einer Beteiligung

15



aws – KMU - Internationalisierung (ACHTUNG: Programme in Überarbeitung)

Projektgarantie (Risk Sharing)

- **Absicherung** der eingesetzten Beteiligungsmittel **bis zu 50% max. EUR 200.000**
- **Schadensfall** i.d.R. **Insolvenz** des ausl. Beteiligungsunternehmens
- **Projektgröße max. EUR 400.000**
- Laufzeit **max. 10 Jahre**
- **Garantieentgelt: 0,5% pro HJ**

Finanzierungsgarantie:

- **Deckt Inlandsrisiko** des Kreditgebers (Schadensfall = Insolvenz d. Ö Unternehmens)
- **bis zu 80% des aushaftenden Kreditbetrages**
- Laufzeit **max. 10 Jahre**
- Garantieentgelt: **0,25% per HJ**, Bearbeitungsgebühr: **0,5% des Projektvolumens**

Voraussetzung: KMU gemäß EU-Kriterien und positive Auswirkungen der Investition auf österreichische Leistungsbilanz

16



Garantien im Rahmen des Ost-West-Fonds der Austria Wirtschafts Service GmbH

Direktgarantie (Risk Sharing):

- **Absicherung** der eingesetzten Beteiligungsmittel **bis zu 50%**
- **Kriterien** des „Projektfehlschlages“ werden **vordefiniert**
- **Schadensfall** i.d.R. **Insolvenz** des ausl. Beteiligungsunternehmens
- Projektgröße ab **EUR 730.000**
- Garantieentgelt: mind. **0,5% per HJ**,
- Bearbeitungsgebühr: **0,5%** (max. EUR 36.300)

Finanzierungsgarantie:

- **Deckt Inlandsrisiko** des Kreditgebers (Kreditinstitut aus der Finanzierung des Internationalisierungsprojektes)
- **Bis zu 90% des aushaftenden Kreditbetrages**
- Garantieentgelt: mind. **0,3% per HJ**,
- Bearbeitungsgebühr: **0,5%** (max. EUR 36.300)

Im Falle von GU
Ausgestaltung
Garantien nach
kommerziellen
Gesichtspunkten

17

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Beteiligungsgarantie G4 der Oesterreichischen Kontrollbank

Deckungsumfang:

- Deckung des **politischen Risikos** aus Beteiligungen und / oder beteiligungsähnlichen Rechtsgeschäften
- Gedeckt ist der **Buchwert der Beteiligung** und / oder die Höhe der Darlehensforderung in der Bilanz des österreichischen Investors
- **Deckung bis zu 100 %** möglich (abhängig von der Bonität des Investitionslandes)
- **Laufzeit bis zu 25 Jahre** möglich

Antragsteller
muss ein
Unternehmen
mit Sitz in
Österreich sein

18

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Günstige Mittel für Auslandsinvestitionen von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB)



- OeKB als Österreichs Export Credit Agency (ECA)
- Bietet Garantien zur Absicherung politischer und wirtschaftlicher Risiken
- Stellt zinsgünstige Refinanzierung von Exporten und Auslandsbeteiligungen zur Verfügung

Die OeKB-Beteiligungsfinanzierung

- Für **Neugründungen, Joint Ventures, Unternehmenskauf**
- Zur **Refinanzierung von Gesellschafterdarlehen** im Ausland
- **Langfristig** (Laufzeit bis zu 15 Jahre)
- **Flexibel** (hinsichtlich Tilgungsstruktur, Kreditnehmer, Einräumung)
- Optimal mit Risikoabsicherung **kombinierbar** (AWS und/oder Garantie G4 der OeKB)
- Großteils fix verzinst → **kaum Zinsänderungsrisiko**
- **Zinsgünstig** (Vorteile gegenüber Geldmarkrefinanzierung)

Rund 1/5 aller
österr. FDI werden
damit finanziert

19

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Strukturmerkmale der OeKB-Beteiligungsfinanzierung

Laufzeit in Jahren	Tranche variabel/fix	Mischsatz Zinsen * % p.a.
Unter 2	50/50	5,708
2 bis unter 5	40/60	5,581
5 bis unter 8	20/80	5,453
8 bis unter 12	10/90	5,451
12 und darüber	10/90	5,451

* Offizielle OeKB-Sätze Q2 2008 (ab 11.06.08)

- Voraussetzung: **Positiver Effekt** auf die **österreichische Leistungsbilanz**
- Basis: **Wechselbürgschaftszusage** des Bundes, **Garantie der OeKB G4** oder Garantie der AWS
- Zwei Kredittranchen: **Fixverzinsten „Sockel“** und vierteljährlich **variabel verzinsten Teil**
- **Rückführung** des variabel verzinsten Teils **vor dem fixverzinsten „Sockel“**
- **Flexible Gestaltung** der Finanzierung möglich (Laufzeiten/Tilgungsstruktur)

Je länger die Laufzeit, desto geringer wird das Zinsänderungsrisiko!

20

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Beispiel Standortentscheidung Auslandsinvestition in Rumänien

Projektinformation:

- Österreichisches KMU
- Plant Gründung einer 100% Tochtergesellschaft in Rumänien (EU)
- Geschäftszweck: Fertigung von Spezialmetallteilen für den Vertrieb in Osteuropa
- Patente für Spezialmetallteile sind vorhanden
- Investitionssumme: EUR 3 Mio.
- Davon sind EUR 1 Mio. als Eigenmittel vorhanden

Kundenanfrage:

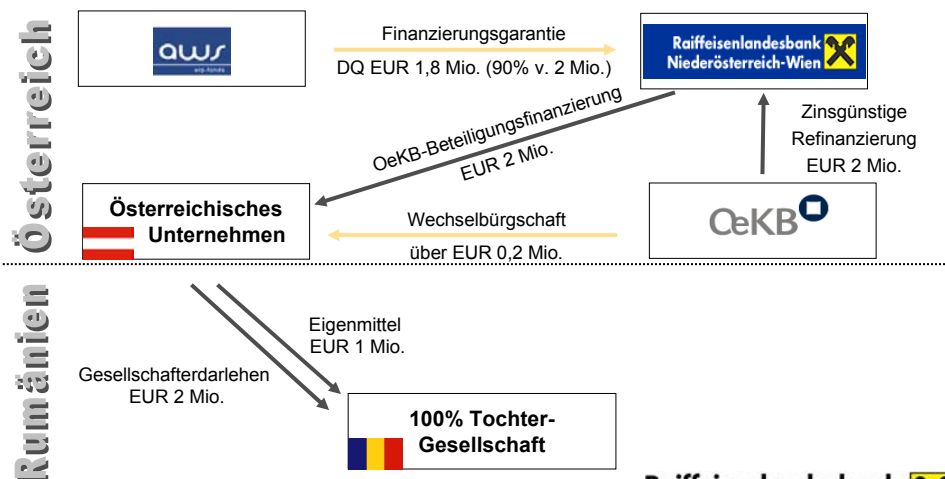
- Langfristige Investitionsfinanzierung
- Weitestgehende Absicherung gegen Risiken
- kostengünstige Finanzierung, möglichst ohne Zinsänderungsrisiko gewünscht

21

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Rumänien: Zins- und Risikooptimierung



22

Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien 



Ihr Finanzierungsvorteil

Investition in Rumänien

Absicherung

- Politisch
 - Wirtschaftlich
 - Keine gewünscht
- Keine politische Deckung da EU-Land
 - AWS DQ 90% **0,6%** p.a.
 - Wechselbürgschaft 0,2% p.a. des Bundes

Finanzierung

- Laufzeit
 - Tilgung
 - Zinssatz
- OeKB bis zu 15 Jahre
 - ERP nicht möglich
 - OeKB flexibel
 - ERP nicht möglich
 - OeKB KB 100% **5,451%** p.a. ¹⁾

¹⁾ dzt. für Laufzeit von 8 – 15 Jahren

23



Eine gut strukturierte Finanzierung bietet zahlreiche Vorteile

Investition in Rumänien

Absicherung gegen wirtschaftliche Risiken bei AWS

Günstige Finanzierungsmittel aus den Töpfen der OeKB

Reduktion des Zinsänderungsrisikos, da Finanzierung weitestgehend fix verzinst

Keine staatliche Kreditvertragsgebühr

24



Tipps für den erfolgreichen Expansionsschritt

- Involvieren Sie Ihre Hausbank ZEITGERECHT
- Definieren Sie Ihre Bedürfnisse (Zeit-/Risiko-/Aufwands-/ Kostenminimierung)
- Klären Sie die Dringlichkeit
- Gibt es den positiven Leistungsbilanzeffekt für Österreich?
- Bereitschaft zur Flexibilität
- Bereitschaft zur Dokumentation (vom Businessplan bis zur Rechnungszusammenstellung)
- Antragstellung bei den Förderstellen VOR Projektbeginn
- Es gibt kein Recht auf Förderungen oder Haftungen Dritter
- "Plan B"

25

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**



Mag. Karin Steppan

*Abteilungsleiterin Förderconsulting - Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien
Tel. 05 1700 DW 92548, e-mail: karin.steppan@raiffeisenbank.at*

Mag. Alfred Götsch

*Abteilungsleiter Exportfinanzierung - Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien
Tel. 05 1700 DW 92359, e-mail: alfred.goetsch@raiffeisenbank.at*

**Raiffeisenlandesbank
Niederösterreich-Wien** 